



Im Mai haben internationale Untersuchungen in Bezug auf die kinderpornografischen Internetseite „Playpen“ weltweit zu rund 900 Festnahmen geführt. Dabei wurden knapp 300 Kinder auf der Webseite identifiziert. Die ostbelgische Kammerabgeordnete Katrin Jadin (PFF-MR) hat vor diesem Hintergrund Justizminister Koen Geens (CD&V) zum Thema näher befragt. Unter anderem soll die Rolle von Child Focus gestärkt werden. Die Organisation, die Mitglied im internationalen Netzwerk „Inhope“ ist, das in Fällen von Kinderpornografie eingreift, wurde als bürgerlicher Kontaktpunkt anerkannt. Child Focus wird Meldungen zur Kinderpornografie, die auf Servern im Ausland und in Belgien gespeichert sind, an „Inhope“ weiterleiten und die Justizbehörden sowie die Polizeidienste informieren. Außerdem soll die Zusammenarbeit zwischen der Organisation und den Behörden verbessert werden. (red)